

Bürger für Beethoven
Kurfürstenallee 2-3, 53177 Bonn
info@buergerfuerbeethoven.de
0228 – 36 62 74

Medienmitteilung 22/2017
31. August 2017

Starke Beethoven-Lobby im Landtag

Alle Bonner MdLs sind BÜRGER FÜR BEETHOVEN

Erstmals in der Vereinsgeschichte sind alle Bonner Landtagsabgeordneten Mitglied der BÜRGER FÜR BEETHOVEN. Das teilte der Vorsitzende Stephan Eisel mit: „Wir freuen uns sehr über dieses Bekenntnis zum größten Sohn der Stadt und sehen darin auch eine wichtige Unterstützung für unser Anliegen, Bonn stärker zur Beethovenstadt zu profilieren.“ Das gelte auch im Blick auf die Umsetzung der nordrhein-westfälischen Koalitionsvereinbarung, in der es heißt: "Wir wissen um die nationale und internationale Bedeutung des 250. Geburtstags von Ludwig van Beethoven im Jahr 2020 und werden diese Chance auch für Nordrhein- Westfalen nutzen."

Dr. Joachim Stamp, FDP-Abgeordneter, stellvertretender Ministerpräsident und Minister für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration sagte dazu: „Beethoven ist prägend für die deutsche Kultur. Wir haben in Bonn zu lange versäumt, uns national und international als die Beethovenstadt zu präsentieren. Darum unterstütze ich voller Überzeugung die Bürger für Beethoven.“ Stamp gehört dem Landtag bereits seit 2012 an und ist schon länger Mitglied des Vereins.

Beigetreten sind auch die drei Neu-Parlamentarier aus Bonn. Der für Bad Godesberg, den Hardtberg und den Bonner Süden direkt gewählte Landtagsabgeordnete Christos Katzidis (CDU) unterstrich: „Beethoven ist für mich ein elementarer Markenkern von Bonn. Und Bonn war, ist und wird immer seine Heimat bleiben.“ Franziska Müller-Rech (FDP) fügte hinzu: „Ich bin in Bonn geboren - Beethoven begleitet mich schon durchs ganze Leben. Wir können sehr stolz auf unseren berühmtesten Bürger sein. Umso wichtiger ist es mir, dass wir Bonner uns für die Bewahrung seines wichtigen Erbes einsetzen.“ Beuels Bezirksbürgermeister Guido Deus (CDU), direkt gewählt für das Bonner-Zentrum und den Norden sowie Beuel ergänzte: "Von Kindheit an sind Beethoven und Bonn für mich untrennbar miteinander verbunden. Bonn liegt im Herzen Europas und Beethoven, sein einzigartiges Werk und unser wunderschöner Rheinstrom sind für mich Brücken nach Europa und in die ganze Welt."

Stephan Eisel wies darauf hin, dass neben Oberbürgermeister Ashok Sridharan und Landrat Sebastian Schuster auch Bonns Europaabgeordnete Axel Voss (CDU) und Alexander Graf Lambsdorff (FDP) sowie die Bundestagsabgeordneten Ulrich Kelber (SPD), Claudia Lücking-Michel (CDU) und Lisa Winkelmeier-Becker dem Verein angehören: „Wir sind überparteilich und brauchen auch über die Parteigrenzen hinweg die Unterstützung derjenigen, die politisch in Bonn und der Region Verantwortung tragen: Auch wenn in der letzten Zeit schon einiges wie die von Bund, Land, der Stadt Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis gegründete Jubiläums-GmbH BTHVN 2020 auf den Weg gebracht wurde, bleibt nämlich noch viel zu tun.“ Eisel nannte als Beispiele einen sichtbaren und attraktiven Beethoven-Rundgang, die Stärkung des Beethoven-Festes und einen europäischen Beethoven-Preis, der dem internationalen Renommee des Aachener Karlspreises entspreche. Das Beethoven-Jubiläum 2020 müsse hier als Initialzündung für nachhaltige Strukturen genutzt werden: „Immerhin hat Beethoven 22 Jahre in Bonn gelebt und gearbeitet – länger als Mozart in Salzburg oder Wagner in Bayreuth.“